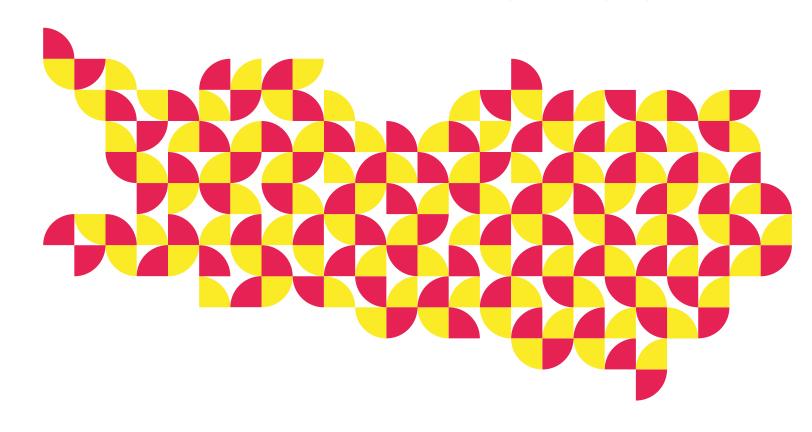


Ideen 4 Kärnten

Innovations- und Bürgerbeteiligungsplattform

- **Innovation**
- 2 Bürgerbeteiligung
- 3 Vorteile
- 4 Stimmen
- 5 Ablauf







Innovation: Ideen4Kärnten

- Ideen4Kärnten ist eine Initiative des Gemeinde-Servicezentrums. Die Initiative Ideen4Kärnten arbeitet dabei eng mit den Bildungsinstituten des Landes, insbesondere der Universität Klagenfurt und der Fachhochschule Kärnten, und der Kärntner Wirtschaft zusammen.
- · Hierbei handelt es sich um eine neue, moderne Art der Bürger*innenkommunikation. Es sind daher alle Bürgerinnen und Bürger ebenso wie die regionale Wirtschaft eingeladen, sich aktiv an der Gestaltung und Weiterentwicklung des eigenen Lebensraums zu beteiligen.
- Mit Ideen4Kärnten werden eine Vielzahl von innovativen und kreativen Ideen zu regionalen und kommunalen Fragestellungen generiert, bewertet und sinnvoll sowie nachhaltig umgesetzt.











2

Wir sind Bürgerbeteiligung!

- Ideen4Kärnten ist die erste kärntenweite Bürgerbeteiligungsplattform.
- Hier kann jede Bürgerin und jeder Bürger ihre/seine Ideen einbringen und erhält Feedback von der Community.
- Nach dem Ideenwettbewerb verfügt der Auftraggeber über einen umfangreichen Ideenschatz, mit dem er arbeiten kann. Der Ideenschatz eröffnet die Chance die besten Ideen umzusetzen aber auch eine Gesamtstrategie zu entwickeln.
- Innovation schöpft ihre Energie aus der gemeinsamen Kraft aller.



Ihre Vorteile:

Die Vorteile einer Ideen-/Innovationsplattform liegen auf der Hand:

- Mitbestimmung seitens der Bürger*innen
- Steigende Akzeptanz für getroffene Entscheidungen
- Senkung des Aufwands/Kosten durch Einbeziehung von Bürger*Innen
- Motivation der Bürger*innen zur Gestaltung des unmittelbaren Lebensraum
- Bürgerinnen und Bürger bringen Ihre Ideen ein und präsentieren sich
- Potenziale kommen direkt aus der Bevölkerung
- Inhaltlicher Positivismus
- Unschätzbarer Marketingwert durch positive Berichterstattung in den Medien
- Bereits vorhandene aktive Community
- Unbezahlbarer Ideen- und Innovationsschatz









4

Stimmen zu den Ideenwettbewerben



Gemeindereferent Landesrat Ing. Daniel Fellner sind die Themen Innovation, Bürger*innenbeteiligung und Digitalisierung ein Herzensanliegen.

Nicht zuletzt deswegen hat er auch die Entwicklung der Crowdsourcing-Plattform Ideen4Kärnten veranlasst: "Damit bringen wir Kärnten gemeinsam weiter und positionieren uns gleichzeitig österreichweit als digitale Vorzeigeregion."



"Villach lebt grün"-Initiator **Bürgermeister Günther Albel** zeigte sich begeistert vom Engagement und der hohen Qualität der eingereichten Themen und Ideen.

"Wir sind eine sehr grüne und nachhaltige Stadt und wir haben in den vergangenen Jahren viele neue grüne Initiativen gestartet", sagte Albel. "Aber wir brauchen jede und jeden Einzelnen von Euch, um diese Projekte auch erfolgreich werden zu lassen.



"Zur zukünftigen Entwicklung und weiteren Belebung unserer schönen Bezirkshauptstadt wollen wir alle aktiv miteinbinden", so der St. Veiter **Bürgermeister Ing. Martin Kulmer.**

St. Veit zukunftsfit zu gestalten, ist dem Stadtoberhaupt ein wichtiges Anliegen. "Unser Ziel ist es, die Wünsche und Bedürfnisse der St. Veiterinnen und St. Veiter zu berücksichtigen. Sie kennen ihr St. Veit am besten."











Wie läuft ein Ideenwettbewerb ab?



Jede Bürgerin und jeder Bürger hat hier die Möglichkeit Ideen einzureichen.

Nach der Einreichphase der Ideen folgt die Bewertung durch die Community. In der sogenannten Arena werden immer zwei eingereichte Ideen gegenübergestellt und von den registrierten Benutzerinnen und Benutzern verglichen und bewertet.



Nach der **Community-Bewertung** werden die Ideen der **Fachjury** vorgestellt. Die Ideen werden nach vordefinierten Kriterien bewertet und anschließend prämiert.



Danach beginnt die Innovation!

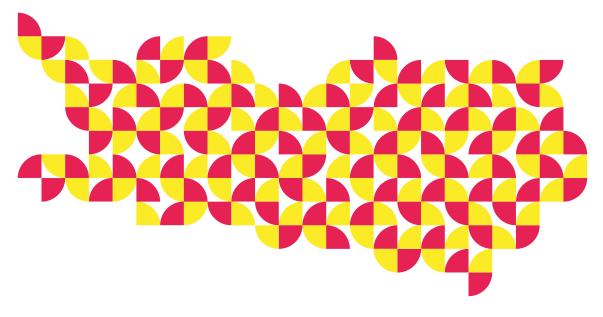












Auch Lust auf Bürgerbeteiligung und Innovation? Jetzt mitmachen!

innovation@ktn.gde.at

www.ideen4kaernten.at



Eine Initiative des

